

**Interpellation Abderhalden-Nesslau / Schuler-Mosnang:
«Kann das Dorf Ricken wirklich nicht umfahren werden?»**

Im Frühjahr 2023 führte das kantonale Tiefbauamt ein Mitwirkungsverfahren zur Sanierung der Rickenstrasse durch. Dabei wurden im Vorfeld verschiedene Varianten zur Umfahrung des Dorfs Ricken präsentiert. Nach der zwischenzeitlich abgeschlossenen Auswertung des Mitwirkungsverfahrens bevorzugt das kantonale Tiefbauamt nun nur noch ein Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) und sieht von einer Umfahrung des Dorfes ab. Dieser Variantenentscheid löste bei vielen Bewohnerinnen und Bewohnern des Dorfs Ricken Ernüchterung und Unverständnis aus.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Kann das Dorf Ricken wirklich nicht umfahren werden?
2. Ist die Regierung bereit, eine Umfahrungsvariante für das Dorf Ricken vorzulegen?
3. Welche Auswirkungen hat der vorgesehene Kreisel im Dorf Ricken auf den Verkehrsfluss im Dorf Ricken und auf die gesamte Rickenachse?
4. Kann die Schulwegsicherheit mit einem Betriebs- und Gestaltungskonzept tatsächlich verbessert werden?
5. Bis wann darf mit der versprochenen Publikation der Variantenbewertungen zu den im Vorfeld des Mitwirkungsverfahrens vom kantonalen Tiefbauamt vorgeschlagenen Varianten gerechnet werden?»

29. November 2023

Abderhalden-Nesslau
Schuler-Mosnang